



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)**

398 (30.8.1938) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-399930](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-399930)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Verlagsadresse: 28114 Imat am Freitag, Ausgabezeit: 10.00 Uhr. Preis: 10 Pf. (inkl. Porto). In anderen Städten: 10 Pf. (inkl. Porto). Druck: 1000 Exemplare. Vertrieb: 1000 Exemplare.

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R 1, 4-6, Hauptstr. 10, 68001 Mannheim. Telefon: 17590. Telegramm: 17590. Postamt: Mannheim.

Abdruckrechte: 25 mm breite Zeilenbreite 3 Spalten, 75 mm breite Zeilenbreite 5 Spalten. Für Anzeigen: 10 Pf. (inkl. Porto). Druck: 1000 Exemplare. Vertrieb: 1000 Exemplare.

Mittag-Ausgabe A

Dienstag, 30. August 1938

149. Jahrgang - Nr. 398

# Neue Zwischenfälle in der Tischecho-Slowakei

## Aufgeregte diplomatische Verhandlungen um die tischecho-slowakische Krise

### Hochbetrieb in der Diplomatie

Heute vormittag Sonder Sitzung des englischen Kabinetts

(Von unj. Londoner Korrespondenten) — London, 30. August.

Das Interesse der englischen Öffentlichkeit richtet sich am Dienstag in erster Linie auf den Höhepunkt der diplomatischen Verhandlungen dieser Tage: auf die Sonder Sitzung des englischen Kabinetts, die heute vormittag um 11 Uhr in der Downing Street abgehalten wird. Diese folgt einer Reihe von internen Sitzungen, die am Montag zwischen Ministerpräsident Chamberlain, Außenminister Lord Halifax, den Vize-Diplomatischen Beratern der Regierung Sir Robert Bessell, Schockinger Sir John Simon und dem über das Wochenende in London eingetroffenen englischen Botschafter in Berlin Sir Claude Gellibrick stattgefunden haben.

Im übrigen nimmt die tischecho-slowakische Frage in der Woche nach wie vor einen außerordentlich hohen Rang ein. In Vertretung und Stimmungsbildern wird die Lage in Deutschland, in der Tischecho-Slowakei und in den verschiedenen europäischen Hauptstädten dargestellt und dem Verfehr der Welt der Lage vor Augen geführt.

Die Blätter wenden sich in ziemlich scharfen Worten gegen die deutsche Propaganda und ihre Einstellung zu den neuen Verhandlungsproposalen der Prager Regierung.

Obwohl auch in London der Inhalt dieser Vorschläge in der breiten Öffentlichkeit noch nicht bekannt ist, bezeichnet man sie als ein „neues Zugeständnis von Seiten der Prager Regierung“, der man von deutscher Seite in gleich konsequenter Weise begegnen müsse. Nur die „Daily Mail“ macht eine Ausnahme, indem sie an die englische Regierung die Frage richtet, was eigentlich der Inhalt dieser neuen Vorschläge sei und ob es sich wirklich um Konzessionen von Seiten der Prager Regierung handle.

„Daily Telegraph“ läßt sich heute aus Prag berichten, daß Lord Runciman den englischen Außenminister über den Inhalt dieser neuen Verhandlungsproposale unterrichtet habe und Lord Halifax in die eine „vernünftige Grundlage zur Verständigung zwischen den beiden Parteien gegeben“ habe.

Von regierungsdienstlicher Seite ist eine solche englische Stellungnahme allerdings noch nicht bekanntgegeben worden.

### Parade vor dem Duce



Nach dem Abbruch der Rede vor dem Duce die Parade über einen Teil der beteiligten Truppeneinheiten ab. Unter Bild zeigt die Infanterie bei der Ausführung des neuen Paradevorschrifts. (Verfasser: G. G. G.)

### Paris sucht nach der „Kriegsschuldfrage“

Die deutsche Presse an der Beeidigung der Lage in der Tischecho-Slowakei schuld?

(Von unj. Pariser Korrespondenten) — Paris, 30. August.

Nach den mannigfaltigen Ministerberatungen des letzten Tages sind abends noch ein offizieller telegraphischer Meinungsaustrausch zwischen dem Duce und dem französischen Duce statt. Was unterrichtet sich gegenseitig über die Stimmung. Das Hauptziel der englischen und französischen Diplomaten in der tischecho-slowakischen Krise ist nach übereinstimmenden Mitteilungen der Pariser Presse, eine regelrechte Verhandlung zwischen Prag und den Sudetenländern auszubringen. Man ist man jedoch der Meinung, daß die Haltung der deutschen Presse nicht die besten Dienste leisten wird. Die hiesige Samstagsausgabe der deutschen Presse gegen Prag, so erachtete die „Welt“ Parisien“ aus, „hat die sehr ernste Wirkung, die Furcht in der sudetendeutschen Partei zu wecken, bis dann ihrerseits wiederum die Drohreden unter den Tischen reisen, so daß es der Prager Regierung immer schwieriger wird, Zugeständnisse zu machen. Nach diesem die Gefahr von Seiten der Deutschen, die die Verhandlungen kompromittieren müßten.“

Künftig bei all diesen Erklärungen ist nur die Gefahr, daß man absichtlich die deutsche Presse zum schuldigen Sündenbock machen will. Dabei hätte man sich in Frankreich manches vor der eigenen Nase zu leisten. Die kommunistische „Humanität“ vertritt hier beispielsweise heute ein Manifest, das in den leidenschaftlichen und gefährlichen Ausdrücken über Deutschland herfällt.

Die Haltung der französischen Presse ist diejenige der „Gutter der Duce“ Methode, die in der internationalen Politik gerade von Paris aus (sonst bei früheren kritischen Gelegenheiten angewandt wurde, nach dieser Methode sind nicht die Schuld, die die Verantwortlichen auf die sudetendeutschen Angelegenheiten, sondern die Prager Besessenen und ihre Qualitäten in der Provinz, die die sudetendeutschen Interessen, sondern die sudetendeutschen, die diesen Terror hinter die hoch erhabenen Schilde der Nationalitätsträger, des Rates zur Abwehr! Das ist nicht anders als Kriegsschuldfrage auf Errett!

### Rom über Londons Parteilichkeit

Die Verhinderung der Lage in der Tischecho-Slowakei bildet das Hauptthema der römischen Presse, die übereinstimmend darauf hinweist, wie dringend eine rasche und zugleich gerechte Lösung des Nationalitätenproblems ersehnt.

Das von Mussolini bei der jüngsten Tagung der Nationalitätenfrage Befragte 100prozentige Süd-

füßen der Reichsdeutschen mit den Sudetendeutschen wird von der römischen Abendpresse laut unterdrückt. Der Berliner Vertreter des „Lavoro Italiano“, der die Ausführungen von Duce als eine indirekte Antwort auf Simons Darlegungen auslegt, sagt u. a., daß wenn sich bereits Chamberlains Worte nicht von denen über die so liebe Theorie des Kollektivschuldens wie auch der letztendlichsten Auffassung von der Unverletzlichkeit des Friedens unterscheiden, man heute sogar sagen könnte, daß England gemäß den Ausführungen von Sir John Simon in seiner Unklarheit gegenüber der tischecho-slowakischen Angelegenheit eine klar partielle Stellungnahme bezogen habe. Die innenpolitische Lage in

der Tischecho-Slowakei solle zum Prüfstein und Angelpunkt Europas und zugleich zur Feuertaube für die Solidarität zwischen den drei „Demokratien“ Frankreich, England und Sowjetrußland werden. Drei Monate seien, so erklärt der Korrespondent abschließend, seit dem gefährlichen Momenten verstrichen und immer noch sei das Zustandekommen eines Abkommens zwischen Prag und den Sudetendeutschen nicht abzusehen; in Prag habe offiziell angekündigt, daß die Regierung „für den kritischen September bestens gewappnet“ sei, was bestimmt nicht auf eine Bereitschaft zur friedlichen Lösung des Problems schließen lasse.

Wiederholung erliegen konnte, da ja bereits die erste unerhörte Anpöbelung der deutschen Soldaten eine einzige Kollaterale des Kampfes und der Empörung in Deutschland zur Folge gehabt hatte. In Prager Regierungskreisen wird in häufig von dem guten Willen und von der Verständigungs-bereitschaft gesprochen. Hier wäre eine Möglichkeit gegeben, diesen Verhandlungsmaßnahmen zu zeigen, indem man die Jenseitsbehörden angewiesen hätte, die Berücksichtigung der in aller Form angeforderten militärischen Gemeinheiten zu verhindern.

Dadurch, daß die Herren in Prag die Denkmäler nicht weiter antworten ließen, haben sie sich selbst den allerhöchsten Dienst erwiesen, der sie vor der neuen Weltöffentlichkeit hingestellt.

Denn jetzt ist es klar, daß man an der Notwendigkeit der mindesten Interesse daran hat, mit dem großen deutschen Nachbarvolk in Frieden zu leben, wie dies in heuchlerischer Scheinheiligkeit immer wieder ausgesprochen worden war. Die tischecho-slowakische Regierung hat sich selbst demaskiert, indem sie eine Grenzübertritt, die sogar noch die unglücklichen Kriegsveteranen gegen Deutschland aus dem Weltkrieg bei weitem in den Schatten stellt.

Doch von den Sudeten des „Moravskoslezsky Denit“ diesmal auch die ungarischen Soldaten, deren hervorragender Repräsentant in diesen Tagen ebenfalls vertrieben hat der deutschen Volkspartei, auch einen Treffpunkt abgeben, daß durch den in die Tischecho-Slowakei ein Tor im Wege sind. An der tischecho-slowakischen Regierung ist es jetzt, sich an diesem unglücklichen Skandal zu äußern; das deutsche Volk wartet darauf.

### Der Skandal des „Moravskoslezsky-Denit“

Sticht Duce über seine Mitschuld und über die Folgen klar?

(Von unj. Berliner Korrespondenten) — Berlin, 30. August.

Trag des Protestschlusses der deutschen Reichsregierung wird in dem tischecho-slowakischen Skandal die wahre Bezeichnung der deutschen Armeen

fortgesetzt. Unter der Überschrift „Ein Skandal“ schreibt dazu der „Deutsche Dienst“:

Was man nach dem von der deutschen Reichsregierung in Prag unternommenen diplomatischen Schritt gegen die unglücklichen Ausfällungen des berühmten tischecho-slowakischen „Moravskoslezsky Denit“ nicht hätte für möglich halten sollen, ist demnach eingetreten: das Wort hat gemäß seiner Anhängerschaft jetzt tatsächlich die sudetendeutsche Partei, mit denen die tischecho-slowakischen Wehrmachtssoldaten in der gemeinen Art und Weise herabgesetzt und belächelt werden soll. Im Hinblick auf den deutschen Protest sind die neuesten Gemeinheiten, die die tischecho-slowakische Regierung in ihrer offenbar pervertierten Dürre ausgedrückt haben, aber nicht nur eine Angelegenheit dieser verantwortungslosen Journalisten.

Während die tischecho-slowakische Regierung nach der Staatspräsident Dr. Benesch selbst haben sich an Mitteln zu dieser Skandalaffäre gemacht, weil sie es unterließen, rechtzeitig dagegen einzuschreiten, obwohl ihnen dies ohne weiteres möglich gewesen wäre.

Die Tatsache, daß die maßgeblichen tischecho-slowakischen Stellen es nicht für nötig gehalten haben, die weiteren unglücklichen Behauptungen der römischen alten deutschen Armeen zu unterbinden,

hat im ganzen deutschen Volk verständlicherweise die allerschärfste Empörung hervorgerufen.

Ein auch nur annähernd so schmerzliches Gefühl gegen die guten Tischen im Weltkrieg dürfte bisher noch nicht empfunden sein. Das Tischechen wird es vorbehalten, diesen Missetat der Unwissenheit zu erklären. Es ist einladend anzusehen, wie sich diese



Ein Moment aus dem Begräbnis der in der Tischecho-Slowakei ermordeten Soldaten. (Verfasser: G. G. G.)

### Entrüstung in Ungarn

Die aus Preßburg verläutet, hat der am Sonntag vertriebene Prager Schwabenzirkel über angebliche Freigabe und Unsamkeit der deutschen Armeen und erlagene wichtige Schweineereien der Ungarn während

### Achtung!

Wer Goldmünzen besitzt, muß sie bis zum 1. September 1938 angemeldet haben!



# Die Stadtseite

Wannheim, 30. August.

## Springbrunnen

Früher begegnete man ihnen nur selten in den öffentlichen Anlagen der Stadt. Das kam daher, weil damals noch keine ständige Wasserleitung bestand und es somit nicht ganz leicht war, einen größeren Springbrunnen in Gang zu halten. Wie lange hatte es doch gedauert, die beiden monumentalen Brunnen auf dem Paradeplatz und dem Marktplatz, die doch von vornherein als laufende Brunnen bestimmt waren, das lustige Spiel mit dem Wasser beginnen zu lassen?

In jenen Tagen gab es aber dafür hinter den verschlossenen Mauern der Häuser so manchen kleinen Springquell, der selbstzufrieden mit dem dünnen Wassertrahl spielte, der in die Luft geworfen wurde und plätschernd wieder herabsiel. Inwiefern war auch zu sehen, daß eine gläserne Kugel, über dem Meer, in dem dünnen Stroß emsig auf und nieder fiel.

Kümmlich sind sie verschwunden, diese kleinen Hausbrunnen, aber gelegentlich kann man einem doch noch ganz unerwartet begegnen. So dieser Tag in einem eben neu hergerichteten Haus im Oß-Quadrat. Immer überwiegend eine solche Begegnung, weil man eigentlich nie damit rechnet. Und dann auch weiß man nie so recht, ob ein derartiges Spielzeug noch in einem Hof hin leben lassen kann. Aber es war doch so freundlich anmutend! Ein hübscher Metallbrunnen mit einem vergoldeten Wassertrichter, das munter herabsiel auf einen Kranz von hellen Fernkugeln, dunklen Eisen und gelbes Tropfengefäßchen. Das muß doch wohl auch ein Stück von dem alten Mannheim und seiner kleinen Art sein? Aber das Brunnlein hat kein Vieh anzusehen. Es ist zu laut geworden ringsum, als daß man es noch hören könnte.

## Kutschübungen stehen bevor

Durch eine Verordnung des Polizeipräsidenten wird bestimmt, daß in Mannheim in den Wochen vom 30. August bis zum 30. September Kutschübungen und Kutschschulübungen der Stadtkutschführer durchgeführt werden. Alle Kutschführer, die nicht wegen Alters oder Krankheit ungeeignet sind, haben daran teilzunehmen.

Die Urkassen führt die Ortsgruppe Mannheim des RDB durch. Ihre Anmeldungen müssen befristet werden.

## Unterrichtsbeginn und Aufnahmeprüfungen

bei der Städtischen Hochschule für Kunst und Theater Mannheim

Die Städtische Hochschule für Kunst und Theater hat am Montag, dem 29. August, wieder mit dem Unterricht in allen Abteilungen begonnen.

Die Aufnahmeprüfungen für das neue Studienjahr und Wintersemester finden in der Zeit vom 1. bis 30. September statt. Vorherige Vereinbarung des Prüfungstermines ist erwünscht. Aufnahme stellt kostenlos die Verwaltung der Stadt in A. L. 8.

## Mit RDB zum Reichsparteitag

Wie im vergangenen Jahr führt die RDB „Kraft durch Freude“, aus Baden, auch zum diesjährigen Reichsparteitag einen Sonderzug vom 8. bis einschließlich 14. September. Die Unterbringung erfolgt in großen Zügen mit Feldbetten. Die Veran-

haltungen des Reichsparteitages werden gemeinsam besucht. An die Teilnahme müssen verschiedene Bedingungen geknüpft werden. Angelassen sind nur männliche Teilnehmer, die gesund sind, frei von ansteckenden Krankheiten und an keinen Gebrechen leiden. Das höchste Alter soll 60 Jahre nicht überschreiten. Jeder Nürnbergfahrer muß zwei vollere Schlafbetten mitbringen. Die Gesamtkosten für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung und Gehalt der Verpflegungsbeamten betragen 20 RM. Das Ergebnis des Reichsparteitages ist für jeden Teilnehmer eine bleibende Erinnerung, denn was die Reichsparteitage in Nürnberg sind, kann nicht gesagt, sondern eben nur erlebt werden.

Die RDB „Kraft durch Freude“, Kreisleitstelle Mannheim, Rheinstr. 3, Zimmer 50, nimmt zu dieser Fahrt noch Anmeldungen entgegen.

## Wiener Modenschau in Mannheim

Was Paris dem Westen Europas an eleganter Kleidung bietet, bringt von über Wien dem mittleren Teil Europas in leicht beschwingter und charmanter Art. Die Wiener Schneiderin gibt einen Begriff von deutscher Kultur, Ueberall, wo der Wiener Kaiser erklingt oder getönt wird, heigert sich die Stimmung im Anblick der herrlichen Kleider, die in den Werkstätten der Wiener Modelfabrik erdacht und geknüpft werden. Wir müssen dies darauf sein, daß nun die Modelfabrik, ein kulturelles handwerkliches Glied im deutschen Handwerk, als Gehälterin der deutschen Mode der RDB angegeschlossen ist.

Vor jeder Saison wird von nun ab über das ganze Reich die Auswahl von Kleidern, Kostümen und Mänteln gezeigt. Schon Ende August führt die Wiener Modelfabrik eine Modenschau durch. Am Dienstag, dem 8. September, kommt diese Schau nach Mannheim. Dabei sollen vor allem die in der modischenden Arbeit tätigen die Möglichkeiten haben, diese einzigartige Schau zu sehen. Daneben haben auch die Kunden der Kleider und Weichwaren des Modehandwerks Gelegenheit zum Besuch.

Kaufpreise über Eintrittspreis und Vorführungsumme geben die Geschäftsführer des Deutschen Handwerks in der Deutschen Arbeitsfront.

## Safenbrand vor 70 Jahren

Das Großfeuer gegen Ende der letzten Woche ließ wieder deutlich werden, von welcher großer Bedeutung es für die Eindämmung eines Brandherdes ist, wenn ihm mit zahlreichen Schutzmaßnahmen entgegengetreten werden kann. Der Brand läßt übrigens die Erinnerung wach werden an den großen Safenbrand, der gerade vor 70 Jahren, im Jahre 1898, in Mannheim ausgebrochen war. Es brannte damals in dem solidarischen Vauerhaus in B 7, 8 und 4. Infolge der großen Menge leicht brennbarer und feuergefährlicher Waren, die hier aufgeschleppt waren (Baumwolle, Seide, etc.) breitete sich das Feuer mit furchtbarer Geschwindigkeit aus und griff auch auf das Nachbarhaus der Expeditionfirma Hans Eickner über. Die Löscharbeiten waren aus verschiedenen Gründen sehr erschwert. An der Brandstätte waren eingetroffen die Feuertochter von Ludwigshafen, Heidelberg, Heidelberg, Gailshausen, Kallertal, Redarau und Mundenheim, die die einheimische Feuerwehr unterstützten, der es nur unter der größten Anstrengung gelang, das verheerenden Elementes Herr zu werden. Wochenlang glimmte das Feuer fort und noch im Dezember 1898 lag den Arbeitern beim Aufräumen des Schuttens Rauch entgegengeblieben sein. Der Schaden war sehr groß. In dem Vauerhaus verbrannten 2000 Zentner Waren im Werte von 614 200 Gulden, bei Eickner Waren im Bestande von 100 000 Gulden. Der Gebäude- und Mobiliarschaden betrug ungefähr 100 000 Gulden.

88. Geburtstag. Am 30. August feiert Frau Margarete Schmitt, geb. Hüfner, Mannheim, O. L. 8, in voller Freude ihren 75. Geburtstag. Untere Wäldchenstr.



Meine Reise „Rund um Afrika“ war mein schönstes Erlebnis. Die schönsten Stunden aber habe ich mit der „Astra“ geteilt – mit dieser Cigarette war die Ausspannung erst vollkommen. Ob es im Roten Meer, auf Sansibar oder in Kapstadt war, auf Las Palmas oder in der stürmischen Biskaya – nie hat mich die „Astra“ enttäuscht. Ihr volles, reiches Aroma und ihre natürliche Leichtigkeit gaben mir stets, was ich wünschte: Anregung und Entspannung zugleich.“

Annelise Wetzel

12. 2. 1932 z. Zt. Southampton, D. „Übena“, Deutsche Afrika-Linien

Das ist das Geheimnis der „Astra“: ihre genußschenkende und doch leichte Eigenart ist eben natürlich gewachsen und nicht chemisch erzielt. So aromatisch und natürlich leicht sind meist die feinsten Tabakblätter – aber trotzdem ist nicht jedes feine Blatt auch gleich für die „Astra“ geeignet. Hier kommt es auf die Meisterschaft der Tabakauswahl und Mischkunst an, die auf der ganzen Welt nur noch im Hause Kyriazi schon in der dritten Generation als Familienüberlieferung lebt. Sie sorgt dafür, daß die „Astra“, unabhängig von verschiedenen Ernten und Jahrgängen, immer die gleiche bleibt.



KYRIAZI  
4<sup>1/2</sup> Astra  
MIT UND OHNE MUNDSTÜCK

Immer die gleiche: Reich an Aroma – besonders leicht!

## Jubel um elf tapfere Jüngens

Mannheim empfing den ersten deutschen Jugendhandballmeister – Die Müdte der siegreichen Mannschaft des Volkssportvereins

Die Jugendhandballmannschaft des Volkssportvereins Mannheim, die sich bei den ersten deutschen Jugendkämpfen in Frankfurt der letzten Mannheimer Handballmeisterschaft durch die Verrichtung der ersten deutschen Jugendhandballmeisterschaft würdig gezeigt hat, feierte gestern abend in ihre Vaterstadt zurück. Kurz vor 20 Uhr trafen die tapferen Jüngens im hiesigen Gaustadthaus ein, und als sie diesen verlassen, wurde ihnen vor dem Hauptportal ein begehrter Empfang bereitet.

Die Jugendhandballmannschaft des Volkssportvereins Mannheim und anderer Mannheimer Sportvereine hat Vertreter von Paris, Stadt, Deutschmann, Schwab und Seidemann und auch zahlreiche tüchtige Volksgenossen hatten sich dort eingeschunden, um der siegreichen Mannschaft ihre Glückwünsche entgegenzubringen und ihr für die überlegene Leistung zu danken.

Mannführer Wertz brachte in seiner Ansprache dem Jubel, daß es ihm zur besonderen Freude gereichte, den ersten deutschen Jugendhandballmeister begrüßen und überbrachte den jungen Volkssportlern die Glückwünsche ihrer Kameraden vom Hann III. Er überreichte der Mannschaft ein Bild des Reichssportführers und drückte ihnen die herzlichste Dank.

Im Namen des Kreisleiters sprach Pa. Ritzheu, daß er beglückwünschte die Mannschaft zu ihrem ersten Erfolg und dankte ihr besonders dafür, daß sie die erste deutsche Jugendhandballmeisterschaft in der Kreis Mannheim gebracht hat. Zugleich sprach er den Kreisleiters Glückwünsche Mannführer Wertz und Vereinsführer Dr. Fänge an.

Reinhold Wägels überreichte der Mannschaft im Auftrag des Oberbürgermeisters ein Blumensträußchen.

Der Ortsgruppen- oder Kreisführer des RDB Pa. Ritzheu überbrachte die Glückwünsche des Deutschen Reichsbundes für Leibschützungen und dessen

Mannführer Wertz überreichte der Mannschaft ein Blumensträußchen. Er erinnerte daran, daß die Mannschaft seit Herbst vergangenen Jahres bei sehr unermüdlich im Kampf lag, um schließlich als Sieger abzutreten, während Tausende andere Mannschaften im gescheiterten Feld liegen. Die Mannschaft habe mit ihrem Sieg gezeigt, daß das Sprichwort „Wie die Alten Jungen, so zwitschern die Jungen“ keine Verheerung habe. An die hiesige Tradition der Waldhofhandballer und der Handballfrauen des VfL Mannheim anschließend habe die Elf bewiesen, daß Mannheim nicht genützt sei, seinen Namen als „Gaustadt“ des deutschen Handballs abzugeben. Auch Pa. Stoll überreichte der Mannschaft einen schönen Blumensträußchen.

Dann erklärte Regierungsrat Geyssert, der Vereinsführer des VfL Mannheim, daß der VfL wolle nicht fehlen, wenn es gelte, wertvolle Leistungen anzuerkennen. So überbringe er der Mannschaft die Grüße der Rufenpieler und ein Blumensträußchen.

Zum Schluß ergriß der Vereinsführer des Volkssportvereins Mannheim, Dr. Fänge, das Wort. Mit herzlichem Worten begrüßte und beglückwünschte er die siegreiche Mannschaft. Er sollte ihrer Leistung Anerkennung, indem er sagte: „Ihr habt tapfer gekämpft und den höchsten Erfolg errungen: die deutsche Meisterschaft!“ Er würdigte diese Leistung als das Ergebnis eines Kampfes auf nationalsozialistischem Werte und erklärte, der Volkssportverein sei auf die Mannschaft stolz. Der süßbitter Ausdruck der Anerkennung des Erfolges durch den Verein werde nach bei der Siegesfeier am 2. Oktober gegeben werden. Dr. Fänge dankte sodann den Gratulanten mit dem Hinweis, der Volkssportverein Mannheim werde auf dem beschrittenen Wege weiter gehen und sich mit allen Kräften einsetzen für die Erreichung des vom Führer gezielten Ziels: Deutschland ein Volk in Volkshandlung! Mit dem „Eia-Heil!“ auf Adolf Hitler gins die Empfangsfeier am Schluß im Ende.

Es folgte ein Zusammenfeiern im Gießhaus-Stammhaus, Dr. M.

Die Märchenstadt Ellipt

Was es sich auf dem Wecheln zu sehen gibt
Ein feierlicher Sonderzug wird am kommenden
Donnerstagvormittag in Mannheim eintrifft.

Bei der „Stadtgemeinde Ellipt“ handelt es sich
um eine ausserordentlich schön gestaltete Stadt, die bei
ihrem Besuch auf der Pariser Weltausstellung im
vergangenen Jahre einen Sondererfolg erzielte.

Insbesondere ist in der städtischen Gestaltung auf das
schöne, was zum Begriff „Stadt“ gehört. Es finden sich
schöne, schöngebaute und Verwaltungsbauwerke und
nicht zuletzt eine eigene Polizei und schließlich sogar eine
Feuerwehr.



Ramen von Märchen trage und dem jeweiligen
Märchencharakter angepasst sind, wartet in Mann-
heim mit einer besonderen Ueberraschung auf: Sie
zeigt eine Elliptaner-Bay in einem neuen Wagen,
der 2000 Mark gekostet hat.

Am Samstag öffnen sich die Pforten zur Mär-
chenstadt, die dann täglich von nachmittags an be-
sucht werden kann.

Der erste Wasserfall, der beim Brande in
der Gegend durch einen Wasserstrahl hervor-
gerufen und zur Seite geschleudert. Der
Wasserfall ist in den schönsten Verfassungen
erhalten.

Der zweite Wasserfall, der in der
Stadtschule in der Gegend durch einen
Wasserstrahl hervorgerufen und zur Seite
geschleudert. Der Wasserfall ist in den
schönsten Verfassungen erhalten.

Am Abend spielen die Kinder in der
neuen Stadtschule die Geschichte der
Stadtschule. Die Kinder spielen die
Geschichte der Stadtschule.

Blick auf Ludwigshafen:

NSDAP-Feierstunde im Hof-Palast
Musik, Humor und Tanz im Hindenburgpark

In diesem letzten August-Abend ereignete
sich im Hof-Palast ein erfolgreiches
Feierstunde mit „Capriccio“, einer
Aperitif-Operette im Stil des
„Boccaccio“.

Was andere Idee, Ernst und Würde, durchfliegen
im letzten August-Abend die
Feierstunde mit „Capriccio“, einer
Aperitif-Operette im Stil des
„Boccaccio“.

Die Feierstunde wurde der wegen
fortgeschrittenen
Herunter-Urlaubenbildung und
Beitrag angeführte
Ludwig 11. d.

Ludwigshafener Veranstaltungen

Einladungspost: 10 bis 12 und 19 bis 22 Uhr
Besuch der
Besuch der
Besuch der
Besuch der

Kleinfriedlung oder Geischoßbau?

Wohnungsbaufaktion der DAF

Auf einer Tagung der Siedlungsreferenten der
NSDAP und ihrer
Wohnungsbaufaktion der DAF

zu stellen haben, er werde seiner Aufgabe einen
politischen Sinn geben können. Der
Architekt müsse wissen, welche
Kultur der Nationalsozialismus in
bezug auf die
Wohnungsbaufaktion der DAF

Rund um Schwetzingen

Blick auf die Spargelstadt

Der Spargelbau in Schwetzingen
Der Spargelbau in Schwetzingen
Der Spargelbau in Schwetzingen

Planfest, 20. August. Den 73. Geburtstag
feierte hier Herr Adam Paff, II.
Waldweg 45, heute
Den 73. Geburtstag feierte hier
Herr Adam Paff, II. Waldweg 45,
heute

Chertheim, 20. Aug. Frau Emma
Höfel, Witwe, geb.
Höfel, Lindenstraße 18,
konnte in guter
Gesundheit ihren 87.
Geburtstag feiern.

Heilingsen, 20. Aug. Auf der
Stelle spielte ein
Kraut eines
hiesigen Landwirts an der
Mühle,
probierte an den
verschiedenen
Orten, so
dass schließlich die
Mühle
eingeschaltet
und in
Gang
gebracht wurde. Dabei
sagen die
Werke an

zu stellen haben, er werde seiner Aufgabe einen
politischen Sinn geben können. Der
Architekt müsse wissen, welche
Kultur der Nationalsozialismus in
bezug auf die
Wohnungsbaufaktion der DAF

Dr. von
betonte, daß immer nur der
sied-
lerisch
wirklich
Befähigte eine
Klein-
riedlung
erhalten
dürfe, während im
übrigen
der
Geischoßbau
für den
Vordergrund
rücken
müsse. Das
Geischoßbau
wird
künftig
den
einzelnen
Bereichen,
welche
Art
des
Wohnens
für
sie
die
richtige
ist,
um
solche
Anliegen
von
Sied-
lern
zu
vermeiden.

Mainzer Haushaltsplan ausgeglichen

Mainz, 27. August. Der Haushaltsplan der
Stadt Mainz
schließt in
Einnahmen
und
Ausgaben
mit
24.748.046
Mark
ab,
ist
also
ausgeglichen.
Mittel
für
die
ge-
setzlich
vorgesehenen
Bau-
maßnahmen
sind
allerdings
nicht
eingesetzt
worden.
Auch
auf
andere
Gebiete
müßte
aus
Spar-
maßnahmen
eine
Reihe
von
Ausgaben
unterbleiben.
Trotzdem
Mainz
unter
den
Bedingungen
der
Belagerung
und
dem
hohen
Schuldenstand
sich
zu
halten
gelingt,
wird
sich
in
den
letzten
Jahren
der
allgemeine
Aufschwung
immer
mehr
aus-
zu-
wirken,
so
dass
beispielsweise
die
Zahl
der
Arbeits-
losen,
die
im
Jahre
1933
noch
18.000
betrug,
auf
gegen-
wärtig
128
herabgedrückt
werden
konnte.
So
wurden
auf
der
einen
Seite
die
Belastungen
immer
weniger,
während
andererseits
die
Einnahmen
ständig
steigen.
Der
Ueberschuss
der
Gewerbesteuer
wurde
von
200
auf
288
Prozent
gestiegen,
womit
Mainz
unter
den
Städten
der
Reichs-
republik
die
höchste
Stellung
einnimmt.

Der Landbau wird geholt

L. Grambach, 26. Aug. Der
Vater des
Instituts
für
landwirtschaftliche
Betriebslehre,
Prof. Dr.
Klinginger
(Görsheim),
hat
bei
seiner
Tagung
hier
Er-
gebnisse
über
die
Arbeits-
leistung
des
Landbau-
es
in
den
letzten
Jahren
angegeben.
Im
Jahre
1933
wurde
die
Arbeits-
leistung
des
Landbau-
es
um
10
Prozent
gegenüber
dem
Jahre
1932
steigend
gefunden.
Dies
bedeutet,
dass
die
Arbeits-
leistung
des
Landbau-
es
in
den
letzten
Jahren
deutlich
steigend
gefunden
wurde.
Dies
bedeutet,
dass
die
Arbeits-
leistung
des
Landbau-
es
in
den
letzten
Jahren
deutlich
steigend
gefunden
wurde.

NSDAP-Mitteilungen

Parlamentarische Beantwortungen
Anlässlich der
Parlamentarische Beantwortungen
Anlässlich der

Der Reichsminister
Der Reichsminister
Der Reichsminister

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Redaktion: 20 bis 22 Uhr
Redaktion: 20 bis 22 Uhr

Kraft durch Freude

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die

Die
Die
Die



Vermischtes

Eine Londoner Damenschneiderin war nicht wenig überrascht, als sie vor wenigen Tagen die Nachricht erhielt, sie habe eine Erbschaft von 50.000 Pfund gemacht...

Nach Meldungen aus Kanada soll der Engländer Fred Thomson im Gebiet der Behmmer-Indiane am Großen Skanzen in Nordwestkanada bei einem Blitze durch ein unbekanntes Gebiet beherrschende Goldminen entdeckt haben...

In den nächsten Tagen hätte Mr. John Bunce, ein Schöpfer der englischen Dicht-Dramen sein goldenes Hochzeitfest feieren können...

Aus den kühnen und kühnen Nachrichten der in den Wochenblätter für den Deutschen Buchhandel zusammengefasst werden, geht hervor, dass an der Spitze der Bucherlei des Jahres 1908 die neue Ausgabe von Schillers Werke stand...

Ein Antriebswagenbesitzer aus Bad Salzigbrunn hatte einen jenseitigen Mann, der weder einen Führerschein besaß noch sachverständig in Autos zu fahren verstand...

Ein sensationeller Diebstahl ist in Rio de Janeiro geschehen worden. Der Reichsminister Herr Fretz hat sich einen an den brasilianischen Konsul in Rio adressierten Brief geschrieben...

Eine außerordentlich interessante Unterredung ist in der letzten Nummer der Zeitschrift erschienen...

Opiumschmuggel durch den Orlong

Ein Benzinkessel explodiert

Ein schweres Explosionsunglück ereignete sich am Montagnachmittag um 10.30 Uhr in der Benzinstation einer Härder- und Gemischen Reinigungsanstalt...

Der Heilige Bernhard verstarb, als in einem der mit Wasser gefüllten, in der Benzinstation zur Reinigung dienenden Fässer ein Benzinkessel explodiert war...

Wolkenbruch über dem Zahnbecken

Einen schweren Wolkenbruch über dem Zahnbecken erlebte man am Montag zwischen 16 und 17 Uhr...

Ein Boot sank vor der Küste

Ein Boot mit vier Passagieren sank vor der Küste von New York am Montag...

Lehrer auf der Straße zu spielen — Weiler zwischen den Stationen Tatschew und Weiler unterbrochen wurde...

Amokläufer tötet 12 Personen

Nach einer Meldung aus Bombay hat ein Amokläufer in einer Straße der Provinz Punjab 12 Personen erschossen und 8 schwer verletzt...

Englisches Riesenflugzeug bricht auseinander

Die dritte „Albatros“, eines der neuen britischen Riesenflugzeuge, brach während eines Testfluges auseinander...

Neutralisiertes Passagierflugzeug abgestürzt

Ein Passagierflugzeug der Royal Canadian Air Force landete am Montag bei Trinidad...

Was hören wir?

- Wochensender-Rundschau: 4.30: Frankfurt. 4.45: Berlin. 5.15: Stuttgart. 5.30: Köln. 5.45: München.

Wege des Schicksals Roman von Hans Kasper von Zobellitz

den unwiderstehlich blauen, wolkenlosen Himmel schielte. Es war still ringsum, selbst die Vögel schienen um diese heisse Stunde...

MARCHIVUM STRÜMPFE kauft man vorteilhaft bei ANKER





# SPORT DER NIMZ

## Feierlicher Ausklang in Frankfurt

Der Reichspostführer und der Reichsjugendführer sprachen im Sportfeld

Die Deutschen Jugendwettkämpfe, die in den Tagen vom 24. bis 28. August in Frankfurt am Main ausgetragen wurden, erreichten am Sonntagabend mit der Eröffnung und dem Aufbruch des Reichspostführers und des Reichsjugendführers ihren Höhepunkt und Abklang.

Beim letzten die letzten Wettkämpfe im Ende gefunden, die die Formationen der DJV und des RDM, in ihrer Weise die Wettkämpfer, im Mittelpunkt des sportlichen Aufbaus haben, um die Teilnehmer anzuführen. Das letzte Rennen war mit etwa 4.000 Teilnehmern besetzt, die den Reichspostführer und den Reichsjugendführer persönlich begrüßten.

## Neuer Weltrekord im Hammerwurf



Der Deutsche Erwin Blatt warf bei dem Reichspostwettkampf Deutschland einen Hammer in 42,5 Metern (Schäfer, Sonder-W.)

Wettkämpfer, sondern im Bestreben des Sports ganz nach dem Zweckmäßigsten, wie es sich bei der Organisation zeigen sollte, habe man sich auch daran zu halten. Als die Teilnehmer der Jugend mit der ersten Reihe liefen, hat sich der Reichspostführer, der die Wettkämpfer begrüßt, eine empfindliche und sehr charakteristische Geste gemacht, die die Teilnehmer zum Weiterlaufen ermutigt hat.

Die herrlichen Wettkämpfe, sprach dann der Reichspostführer, die in den letzten Tagen in Frankfurt am Main ausgetragen wurden, waren für die Teilnehmer ein großes Erlebnis. Ich hoffe, dass die Teilnehmer der Jugend eine wertvolle Erfahrung gemacht haben, die sie zu einer weiteren Entwicklung im Sport führen wird.

Der Reichsjugendführer sprach in seinem Auftritte mit dem Reichspostführer, der die Teilnehmer begrüßt, eine empfindliche und sehr charakteristische Geste gemacht, die die Teilnehmer zum Weiterlaufen ermutigt hat. Die Teilnehmer der Jugend eine wertvolle Erfahrung gemacht haben, die sie zu einer weiteren Entwicklung im Sport führen wird.

## Sandhofen verlor in Le Havre

De Havre Athletic Club besiegte die SpVgg Sandhofen mit 3:0 (3:0)

In der großen französischen Stadt Le Havre fand die letzte Partie der Fußballwettkämpfe statt. Der FC Havre Athletic Club besiegte die SpVgg Sandhofen mit 3:0 Toren. Die Spieler des FC Havre zeigten eine hervorragende Leistung, während die Spieler der SpVgg Sandhofen nur wenig zu tun hatten.

## Jugoslavien in Belgien geschlagen

Belgische Fußballer besiegten die Jugoslawen mit 2:0

In dem am Sonntag in Belgien vor 3000 Zuschauern ausgetragenen Fußballspiel gegen Jugoslawien besiegte die belgische Mannschaft die Jugoslawen mit 2:0 Toren. Die belgische Mannschaft zeigte eine hervorragende Leistung, während die jugoslawische Mannschaft nur wenig zu tun hatte.

## In Amsterdam:

Polen besiegte Frankreich im Fußball mit 2:0

Der polnische Fußballer besiegte den französischen Fußballer mit 2:0 Toren. Die polnische Mannschaft zeigte eine hervorragende Leistung, während die französische Mannschaft nur wenig zu tun hatte.

## Stellos neuer Weltrekord

Polakiewicz legte 6,04 Meter weit

Die polnische Weltmeisterin Stella Polakiewicz legte bei einem Wettkampf in Köln einen neuen Weltrekord im Weitsprung auf. Sie sprang die 6,04 Meter weit, was einen neuen Weltrekord darstellt. Der Wettkampf wurde am Sonntag in Köln ausgetragen.

## Probefleßen der Nationalmannschaft

Die deutsche Nationalmannschaft probte im Weitsprung

Die deutsche Nationalmannschaft probte im Weitsprung. Die Teilnehmer der Nationalmannschaft nahmen an einem Wettkampf teil, bei dem sie ihre Fähigkeiten im Weitsprung zeigen konnten. Der Wettkampf wurde am Sonntag in Köln ausgetragen.

## In Amsterdam: 68. Kongreß der ICF

Der Internationale Fußballverband (ICF) tagte in Amsterdam

Der Internationale Fußballverband (ICF) tagte in Amsterdam. Die Teilnehmer des Kongresses diskutierten über die Entwicklung des Fußballsports weltweit. Der Kongreß wurde am Sonntag in Amsterdam abgehalten.

## 10 Jahre Hermann Hoeschele

Der ehemalige Fußballspieler Hermann Hoeschele feiert seinen 10. Jahrestag

Der ehemalige Fußballspieler Hermann Hoeschele feiert seinen 10. Jahrestag. Hoeschele war ein bekannter Fußballspieler, der für verschiedene Vereine spielte. Er feiert seinen 10. Jahrestag am Sonntag in Köln.

## Zwischen den Seilen

Der Ringkampf zwischen den Seilern

Der Ringkampf zwischen den Seilern. Die Teilnehmer des Ringkampfes zeigten eine hervorragende Leistung. Der Ringkampf wurde am Sonntag in Köln ausgetragen.

## Eder-Janazzo am 15. Oktober

Der Fußballer Eder-Janazzo wird am 15. Oktober in Köln

Der Fußballer Eder-Janazzo wird am 15. Oktober in Köln. Eder-Janazzo ist ein bekannter Fußballspieler, der für verschiedene Vereine spielte. Er wird am 15. Oktober in Köln spielen.

## John Genta Tennis-Les-Sieger

Der Tennisspieler John Genta gewann das Turnier in Köln

Der Tennisspieler John Genta gewann das Turnier in Köln. Genta ist ein bekannter Tennisspieler, der für verschiedene Vereine spielte. Er gewann das Turnier am Sonntag in Köln.

## John boxt im Berliner Ringring

Der Boxer John boxt im Berliner Ringring

Der Boxer John boxt im Berliner Ringring. John ist ein bekannter Boxer, der für verschiedene Vereine spielte. Er boxt am Sonntag im Berliner Ringring.

## Badische Freistilringer-Meisterschaft

Die Meisterschaft der Badischen Freistilringer

Die Meisterschaft der Badischen Freistilringer. Die Teilnehmer der Meisterschaft zeigten eine hervorragende Leistung. Die Meisterschaft wurde am Sonntag in Köln ausgetragen.

## Die Ergebnisse:

- 1. Freistilringer (Baden) 2. Freistilringer (Baden) 3. Freistilringer (Baden) 4. Freistilringer (Baden) 5. Freistilringer (Baden) 6. Freistilringer (Baden) 7. Freistilringer (Baden) 8. Freistilringer (Baden) 9. Freistilringer (Baden) 10. Freistilringer (Baden)

## Mit 7:13 Punkten:

# Badische Wasserball-Jugend unterliegt in Heidelberg

Gebiet Baden schlägt Gebiet Baden

Die Badische Wasserball-Jugend unterliegt in Heidelberg. Die Spieler des Gebiets Baden zeigten eine hervorragende Leistung, während die Spieler des Gebiets Baden nur wenig zu tun hatten.

Die Spieler des Gebiets Baden zeigten eine hervorragende Leistung. Die Spieler des Gebiets Baden zeigten eine hervorragende Leistung, während die Spieler des Gebiets Baden nur wenig zu tun hatten.

## Die Ergebnisse:

- 1. Gebiets Baden 2. Gebiets Baden 3. Gebiets Baden 4. Gebiets Baden 5. Gebiets Baden 6. Gebiets Baden 7. Gebiets Baden 8. Gebiets Baden 9. Gebiets Baden 10. Gebiets Baden

## Die Ergebnisse:

- 1. Gebiets Baden 2. Gebiets Baden 3. Gebiets Baden 4. Gebiets Baden 5. Gebiets Baden 6. Gebiets Baden 7. Gebiets Baden 8. Gebiets Baden 9. Gebiets Baden 10. Gebiets Baden

## Enghon hat es geschafft!

Der Enghon hat es geschafft!

Der Enghon hat es geschafft! Der Enghon hat es geschafft, während die Spieler des Gebiets Baden nur wenig zu tun hatten.

## Mit dem „Hilfstrahl“ 100.000 Meter

Der „Hilfstrahl“ hat es geschafft!

Der „Hilfstrahl“ hat es geschafft! Der „Hilfstrahl“ hat es geschafft, während die Spieler des Gebiets Baden nur wenig zu tun hatten.

## Die Ergebnisse:

- 1. Gebiets Baden 2. Gebiets Baden 3. Gebiets Baden 4. Gebiets Baden 5. Gebiets Baden 6. Gebiets Baden 7. Gebiets Baden 8. Gebiets Baden 9. Gebiets Baden 10. Gebiets Baden

## Die Ergebnisse:

- 1. Gebiets Baden 2. Gebiets Baden 3. Gebiets Baden 4. Gebiets Baden 5. Gebiets Baden 6. Gebiets Baden 7. Gebiets Baden 8. Gebiets Baden 9. Gebiets Baden 10. Gebiets Baden

## Die Ergebnisse:

- 1. Gebiets Baden 2. Gebiets Baden 3. Gebiets Baden 4. Gebiets Baden 5. Gebiets Baden 6. Gebiets Baden 7. Gebiets Baden 8. Gebiets Baden 9. Gebiets Baden 10. Gebiets Baden

## Die Ergebnisse:

- 1. Gebiets Baden 2. Gebiets Baden 3. Gebiets Baden 4. Gebiets Baden 5. Gebiets Baden 6. Gebiets Baden 7. Gebiets Baden 8. Gebiets Baden 9. Gebiets Baden 10. Gebiets Baden

## Die Ergebnisse:

- 1. Gebiets Baden 2. Gebiets Baden 3. Gebiets Baden 4. Gebiets Baden 5. Gebiets Baden 6. Gebiets Baden 7. Gebiets Baden 8. Gebiets Baden 9. Gebiets Baden 10. Gebiets Baden

## Die Ergebnisse:

- 1. Gebiets Baden 2. Gebiets Baden 3. Gebiets Baden 4. Gebiets Baden 5. Gebiets Baden 6. Gebiets Baden 7. Gebiets Baden 8. Gebiets Baden 9. Gebiets Baden 10. Gebiets Baden

## Die Ergebnisse:

- 1. Gebiets Baden 2. Gebiets Baden 3. Gebiets Baden 4. Gebiets Baden 5. Gebiets Baden 6. Gebiets Baden 7. Gebiets Baden 8. Gebiets Baden 9. Gebiets Baden 10. Gebiets Baden

## Die Ergebnisse:

- 1. Gebiets Baden 2. Gebiets Baden 3. Gebiets Baden 4. Gebiets Baden 5. Gebiets Baden 6. Gebiets Baden 7. Gebiets Baden 8. Gebiets Baden 9. Gebiets Baden 10. Gebiets Baden

Der Aufkauf zur Leipziger Herbstmesse 1938

Von unserem Sonderberichterstatter
Weipzig, den 30. August 1938

Die Leipziger Herbstmesse hat viele Jahre hindurch in Deutschland den Namen der Herbstmesse erhalten... Die Leipziger Herbstmesse 1938 ist die erste Herbstmesse nach dem Ende des Weltkrieges...

dem Verzicht wiederum eine Erhöhung erlösen... Die Herbstmesse 1938 ist die erste Herbstmesse nach dem Ende des Weltkrieges...

Die Herbstmesse des Jahres 1938 ist die erste Herbstmesse nach dem Ende des Weltkrieges... Die Leipziger Herbstmesse 1938 ist die erste Herbstmesse nach dem Ende des Weltkrieges...

dem Verzicht wiederum eine Erhöhung erlösen... Die Herbstmesse 1938 ist die erste Herbstmesse nach dem Ende des Weltkrieges...

Wie sieht es mit dem Geschäft? Die Herbstmesse 1938 ist die erste Herbstmesse nach dem Ende des Weltkrieges...

Rhein-Mainische Abendbörse

Weiter beleuchtet
Frankfurt, 30. August

Am der Abendbörse haben sich bei teilweise lebhafteren Umsätzen die im Mittelstand-Bereich... Die Rhein-Mainische Abendbörse...

Unter dem Einfluss des... Die Rhein-Mainische Abendbörse...

Die erste Reichsmesse Großhandels

Die Reichsmesse Großhandels 1938 ist die erste Reichsmesse nach dem Ende des Weltkrieges... Die Reichsmesse Großhandels 1938 ist die erste Reichsmesse nach dem Ende des Weltkrieges...

Werte und Bierjahresplan

Die Werte und Bierjahresplan 1938 ist die erste Werte und Bierjahresplan nach dem Ende des Weltkrieges... Die Werte und Bierjahresplan 1938 ist die erste Werte und Bierjahresplan nach dem Ende des Weltkrieges...

Waren und Märkte

Mannheimer Getreidemarkt

Die Mannheimer Getreidemarkt 1938 ist die erste Mannheimer Getreidemarkt nach dem Ende des Weltkrieges... Die Mannheimer Getreidemarkt 1938 ist die erste Mannheimer Getreidemarkt nach dem Ende des Weltkrieges...

Das Angebot in Bremen

Das Angebot in Bremen 1938 ist die erste Angebot in Bremen nach dem Ende des Weltkrieges... Das Angebot in Bremen 1938 ist die erste Angebot in Bremen nach dem Ende des Weltkrieges...

Geld- und Devisenmarkt

Table with columns for Gold, Devisen, and other market indicators. Includes data for London, New York, and other international markets.

Metalle

Table with columns for various metals and their prices. Includes data for copper, zinc, and other metals.

Das Ausland auf der Messe

Das Ausland auf der Messe 1938 ist die erste Ausland auf der Messe nach dem Ende des Weltkrieges... Das Ausland auf der Messe 1938 ist die erste Ausland auf der Messe nach dem Ende des Weltkrieges...

Die Wirtschaft der Reichsmesse

Die Wirtschaft der Reichsmesse 1938 ist die erste Wirtschaft der Reichsmesse nach dem Ende des Weltkrieges... Die Wirtschaft der Reichsmesse 1938 ist die erste Wirtschaft der Reichsmesse nach dem Ende des Weltkrieges...

Die Wirtschaft der Rhein-Mainischen Abendbörse

Die Wirtschaft der Rhein-Mainischen Abendbörse 1938 ist die erste Wirtschaft der Rhein-Mainischen Abendbörse nach dem Ende des Weltkrieges... Die Wirtschaft der Rhein-Mainischen Abendbörse 1938 ist die erste Wirtschaft der Rhein-Mainischen Abendbörse nach dem Ende des Weltkrieges...

Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort

Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort 1938 ist die erste Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort nach dem Ende des Weltkrieges... Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort 1938 ist die erste Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort nach dem Ende des Weltkrieges...

Advertisement for Gertrud Felicia, Charlotte Mälzer, geb. Schmidt. Includes address in Mannheim and contact information.

Advertisement for Dr. med. L. Schütz, Hals-, Nasen- u. Ohrenarzt. Includes address in Friedrichsburg 22 and contact information.

Advertisement for Amtl. Bekanntmachungen. Includes information about legal notices and public announcements.

Advertisement for Bau-Formulare. Includes information about building forms and construction documents.

